

# JRK 2020

*Kreuz und Quert durchs Jahr*

Jugendrotkreuz Landesw



**JRK TROTZ  
CORONA**

Nur nicht unterkriegen lassen ! Lest nach, was dieses Jahr dennoch ging.

**FLEISSIG,  
FLEISSIG!**

Der Tätigkeitsbericht der Landesleitung und des JRK-Referats

**BITTE  
LÄCHELN!**

Fotos, Bilder und Bildschirmansichten aus 2020



# GEHT

MAINZ UND  
ANDERNACH IM  
NOVEMBER 2020

# DOCH!



Liebe JRK'ler\*innen,

Wir präsentieren Euch den Jahresrückblick der JRK-Landesleitung und des JRK-Referats .

Wir blicken auf ein verrücktes und außergewöhnliches Jahr zurück und wünschen viel Spaß beim Lesen.

#### **Inhaltsverzeichnis:**

Corona-Special

JRK in Zahlen

Gremien auf Bundesebene

60 Jahre JRK RLP

Arbeitskreise im JRK RLP

Kein Tabu

VEP & SdV

Bildungsarbeit im JRK RLP

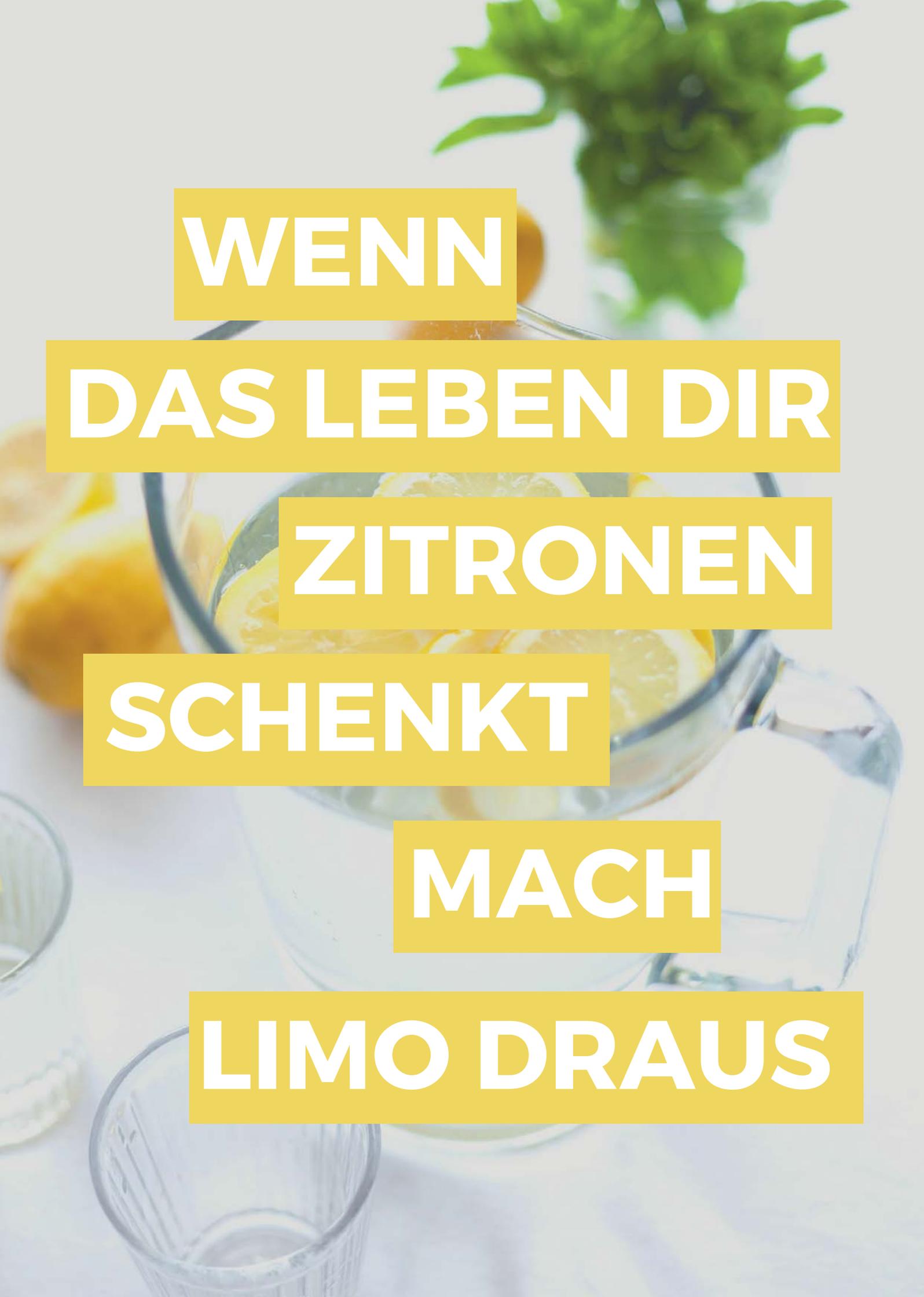
Großveranstaltungen

Paula - Helfen ist ein Kinderspiel

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit



**EURE JRK-LANDESLEITUNG UND EUER JRK-REFERAT**



**WENN**

**DAS LEBEN DIR**

**ZITRONEN**

**SCHENKT**

**MACH**

**LIMO DRAUS**



# JRK TROTZT CORONA

In diesem Jahr war das Jugendrotkreuz RLP so aktiv wie noch nie in den sozialen Medien. Egal ob Expertenrunden, Live-Sessions oder die alltäglichen Informationen, unseren Abonnenten wurde einiges geboten. Wenn nicht gerade live mit dem Lebendigen Buch über diverse Themen gesprochen wurde, haben wir über Stammtische, Online-Seminare oder aktuelle und vergangene Geschehnisse berichtet. Besondere Aktionen und Geschehnisse wie der 60. Geburtstag des JRKRLP oder der digitale LaWett wurde natürlich besonders intensiv begleitet. Unter dem [#jrkistfürdichda](#) wurden während der gesamten COVID-19 Pandemie Bastelideen, Rezepte und Spielideen für Zuhause geteilt.

Der Hashtag und die Aktionen fanden so großen Anklang, dass auch die Bundesebene darauf aufmerksam wurde und dazu aufgerufen hat, den Hashtag bundesweit dafür zu verwenden.

"Das Wort Krise setzt sich im Chinesischen aus 2 Schriftzeichen zusammen - das eine bedeutet Gefahr und das andere Gelegenheit"

John F. Kennedy



# JRK TROTZT CORONA

Während des ersten Lockdowns im Frühjahr ist das JRK-Referat mit der JRK-Landesleitung für Euch eingesprungen und hat landesweite digitale Gruppenstunden abgehalten. Es hat uns eine große Freude bereitet, mit Euren Kindern und Jugendlichen Erste Hilfe zu üben, zu basteln oder zu spielen. Teilweise waren Kinder aus Trier (BV Trier), Niederwerth (BV Koblenz) und Offenbach an der Queich (BV Rheinhessen-Pfalz) in einer Gruppenstunde vertreten - das wäre präsent vor Ort nie möglich gewesen! :)

Über die fertig gestalteten JRK-Briefe könntet ihr Verbindung zu Euren Gruppenkindern halten und durch die digitalen Stammtische Eure Kontakte pflegen.

Mit Online-Seminaren glichen wir das plötzliche Durchführungsverbot von klassischen Seminaren aus und erreichten damit überraschend viele JRK'ler\*innen. Trotz Home Office und AHA-Regeln haben wir im JRK weitergearbeitet - wengleich ein paar Ziele der JRK-Landesleitung auf 2021 verschoben werden mussten.

Generell war/ ist auch die Arbeit in den Sozialen Medien ein Stützpfiler unsere diejährigen Arbeit. Egal ob live mit dem Lebendigen Buch, oder über Ideen gegen Langeweile zu Hause mit DIY- und Bastelanleitungen, haben wir den Kontakt zur Basis gesucht und gehalten. Die Direktnachrichten Funktion wurde noch in keinem Jahr so häufig genutzt, wie in diesem. So präsent wie die aktive Nutzung von Instagram und Facebook in unserem diesjährigen Arbeitsalltag war, so oft wird sie den Leser\*innen dieses Tätigkeitsberichtes an verschiedensten Stellen begeben.



# ZAHLEN,

ZAHLEN  
IM JRK RLP

# BITTE



## Zahlen im Landesverband

Die Abfrage der Angehörigen im DRK-Server ergab eine Anzahl von 4.452 JRK'ler\*innen. Im Vorjahr waren lediglich 4139 Angehörige im System erfasst. Sehr schön, dass an dieser Stelle eine Steigerung von 313 Personen erkennbar ist. Aus den sonstigen Abfragen vor dem Landesdelegiertentag wissen wir jedoch, dass die Zahl der JRK'ler\*innen in Rheinland-Pfalz höher sein müsste. Leider wird der DRK-Server nicht in allen Kreisverbänden zur Verwaltung von personen- und materialbezogenen Daten genutzt, weshalb eine hohe Dunkelziffer bei der Anzahl der Angehörigen besteht. Tagesaktuell sind 17.519 Personen (2018: 19.139) in diesem System für Rheinland-Pfalz erfasst.

Gerne möchten wir auch an dieser Stelle noch einmal darauf hinweisen, dass die Nutzung des DRK-Servers viele Vorteile birgt.

## Bitte Abonnieren!

Nicht nur die Mitgliederzahlen erfreuen sich einer Steigerung. Auch in den Sozialen Medien verfolgen immer mehr Interessierte den Berichterstattungen und Beiträgen des [#jkrklp](#). Das Jugendrotkreuz Rheinland-Pfalz hat auf Instagram über 1400 Abonnent\*innen auf Facebook fast 1700 Follower. Auf beiden Kanälen steigt sowohl die Anzahl der Follower\*innen als auch die Reichweite. Die Geschlechterverteilung ist weiterhin ausgeglichen.



# ZAHLEN,

ZAHLEN IM JRK  
RLP

# BITTE



## JRK-Gremien

Auf Landesebene agiert das Jugendrotkreuz Rheinland-Pfalz mithilfe unterschiedlicher Gremien. Der Landesdelegiertentag als höchstes beschlussfassendes Gremium auf Landesebene tagt einmal im Jahr, in diesem erstmals digital. Der Landesausschuss tagt viermal im Jahr und setzt sich aus Vertreter\*innen der Bezirksverbände, der JRK-Landesleitung und weiteren zugewählten Mitgliedern zusammen. Aufgabe ist es, die strategische Weiterentwicklung des Verbandes im Blick zu halten und stets voranzustreben. Dieser Aufgabe wurde auch in diesem Berichtsjahr in fünf Sitzungen nachgekommen. Das JRK-Referat unterstützt die Arbeit des Landesausschuss und der anderen Gremien nach besten Kräften. Weiterhin vertritt die JRK-Landesleitung das JRK in Gremien der anderen Gemeinschaften oder auch in Gremien des Landesverbandes, wie zum Beispiel der Landesversammlung, dem Landesverbandsausschuss oder dem Präsidium.





# ZAHLEN,

ZAHLEN IM JRK  
RLP

# BITTE



## JRK-Landesleitung

Die JRK-Landesleitung setzte sich im Berichtszeitraum aus folgenden Personen zusammen:

- **Sophie Petri** als JRK-Landesleiterin
- **Lars Fischer** als stv. JRK-Landesleiter
- **Alina Kippler** als stv. JRK-Landesleiterin
- **Konrad Kleineidam** begleitet die Landesleitung seit Mitte des Jahres als Praktikant.

Die JRK-Landesleitung trifft sich einmal monatlich am jeweils ersten Montag zu einer Videokonferenz. Ergänzend hierzu findet einmal zu Beginn und einmal Mitte des Jahres eine Klausurtagung statt. Hier werden unter anderem Jahresziele festgelegt oder überprüft, aktuelle Sachstände besprochen und Aufgaben verteilt.

Weiterhin gibt es in regelmäßigen Abständen ganztägige Präsenztreffen, in denen Veranstaltungen geplant, Arbeitskreise vor- und nachbereitet und allerlei Fragestellungen bearbeitet und Probleme gelöst werden. Normalerweise finden diese in Präsenz statt, ab März diesen Jahres mussten jedoch fast alle Treffen leider digital stattfinden.



## JRK-Referat

Das JRK-Referat hielt in diesem Jahr ein paar personelle Änderungen bereit. Inka Neumann ist zum 01.04.2020 in Mutterschutz und anschließende Elternzeit gegangen. Ihre Funktion als Landesreferentin wurde von Selina Link übernommen. Die offene Stelle der\*des Bildungsreferent\*in wurde mit Max Klug zum 01.04.2020 neu besetzt. Jenny Pardon-Vieten hat ihren Tätigkeitsschwerpunkt innerhalb der Abteilung "Nationale Hilfsgesellschaft" verlagert und hat das JRK daher verlassen. Ihre Tätigkeiten hat Franziska Kessel übernommen, die nun Vollzeit für das JRK arbeitet. Ulrike Eisen steht dem JRK natürlich weiterhin mit Rat und Tat zur Verfügung. Laura Wiemer als studentische Mitarbeiterin unterstützt das JRK ebenfalls.



# MIT- MISCHEN

## Mitarbeit im Landesjugendring

Auch der Landesjugendring (LJR) war in diesem Jahr aufgrund von SARS-CoV-2 vor große Herausforderungen gestellt. Kontinuierlich tauschten sich die Mitgliedsverbänden zu den aktuellen Gegebenheiten aus, berichteten über neue Ideen und Angebote aus dem eigenen Verband und arbeiteten gemeinsam an Ideen, die negativen Auswirkungen der Pandemie auf die Jugendverbandarbeit so gering wie möglich zu halten.

Mit Unterstützung des LJR gelang es uns, Euch bei der Erstattung von Stornokosten für ausgefallene Freizeiten, Beantragung von Fördermitteln oder Zuschüssen für Veranstaltungen zu beraten.

Die Vollversammlung des LJR fand dieses Jahr erstmals vollständig digital statt und war für uns eine wichtige Hilfe für die Gestaltung des digitalen LDT.

*"Die Zukunft kann man am Besten voraussagen, wenn man sie selbst gestaltet."*

Alan Kay





# MIT- MISCHEN

## **Bundeskonzferenz 2020**

Einmal im Jahr kommen Delegierte aller Landesverbände zum höchsten beschlussfähigen Gremium im Deutschen Jugendrotkreuz zusammen: der Bundeskonferenz. Die Besonderheit in diesem Jahr: die Sitzung fand erstmalig digital statt. Unsere Delegation, bestand aus Sophie Petri, Lars Fischer, Alina Kippler, Ann-Kathrin Stein, Noah Timmermann und Selina Link.

Wir entschieden uns vorab, gemeinschaftlich an der Sitzung teilzunehmen, was dazu führte, dass die Anreise für alle etwas kürzer als sonst war: das Ziel war nämlich Nackenheim. Neben klassischen und informativen Tagesordnungspunkten wie dem Controlling des strategischen Rahmens standen viele weitere interessante Themen, beispielsweise ein Positionspapier zur Jugendbeteiligung in Krisenzeiten, das Nachhaltigkeitsziel 2021 sowie die Verabschiedung eines neuen Kampagnenthemas auf der Liste.

Rheinland-Pfalz hat auch in diesem Jahr die Möglichkeit genutzt, Interessen und Ideen aus dem Verband mittels eines Antrags auf Bundesebene zu positionieren. Hierbei ging es um die Erweiterung des Buko-Delegiertenschlüssels um Minderjährige. Der Antrag wurde jedoch leider abgelehnt.

Das Positionspapier zur Stärkung der Jugendbeteiligung wurde beschlossen und soll nun von der Bundes- und den Landesleitungen in ihren jugendpolitischen Gremien eingebracht werden.

Weiterhin wurde das Nachhaltigkeitsziel für 2021 beschlossen. In diesem wird angestrebt, überwiegend regionale und saisonale Verpflegung zuzubereiten. Das Ergebnis wird dem Landesdelegiertentag präsentiert und zur Beschlussfassung gestellt.

Auch ein neues Thema für die JRK-Kampagne ab 2022 wurde beschlossen. Dieses lautet: „Unsere Stimme! Unsere Zukunft! – Jugendbeteiligung und Kinderrechte“. Die Bundesleitung wurde beauftragt, das Thema unter Beteiligung des Gesamtverbandes auszuarbeiten.

Zuletzt wurde für das Jahr 2025, zur 100-Jahrfeier des DJRK, die Durchführung eines Super Camps beschlossen.



# MIT- MISCHEN

## Länderrat

Im Länderrat treffen sich die Landesleiter\*innen und Landesreferent\*innen jedes Landesverbandes und tauschen sich über spezielle Themen aus. In diesem Jahr kam der Länderrat einmal im Frühjahr und einem im Herbst zusammen. Im Frühjahr haben Lars Fischer, Sophie Petri und Selina Link den LV Rheinland-Pfalz vertreten. Im Herbst konnte Rheinland-Pfalz leider nicht vertreten sein, da zeitgleich zu diesem Termin der digitale Landeswettbewerb stattgefunden hat.

In der April-Sitzung ging es vor allem um das Thema Corona. Zu diesem Zeitpunkt standen wir noch relativ am Anfang der Pandemie. Die Zeit wurde daher genutzt, um in den Austausch zu kommen und gegenseitig von bestehenden Ideen zur aufrechterhaltung der JRK-Arbeit zu profitieren. Gemeinschaftlich wurden allerlei Fragen rund um digitale Gruppenstunden, den Umgang mit ausgefallenen Veranstaltungen, die Ausbildung der JRK'ler\*innen, Regelungen für SSD-Gruppen und vielem mehr thematisiert.

Auch der Herbsttermin wurde dazu genutzt, die bisherigen Erfahrungen der Pandemielage im Rahmen der JRK-Arbeit auszuwerten. Des Weiteren wurden die Ergebnisse der 18. Jugend-Shell-Studie präsentiert. Zuletzt wurde über die zukünftige Tagungsfrequenz diskutiert. Als Ergebnis ist festgehalten, dass der Länderrat einmal im Jahr zusammenkommt. Ergänzend wird es eine Bundeskonferenz geben, ein virtuelles Austauschtreffen, ein Bulei-Lalei-Treffen sowie jeweils ein Treffen für Landes- und Bildungsreferent\*innen geben.